

Amtsblatt zur Laibacher Zeitung Nr. 121.

Montag den 1. Juni 1891.

(2216)

Nr. 1692.

Kundmachung

betreffend die Ausschreibung von Ergänzungswahlen in den Vorstand der Arbeiter-Unfallversicherungsanstalt für Triest, Kästenland, Krain und Dalmatien in Triest.

Zufolge der in der Vorstandssitzung vom 16. Mai d. J. stattgehabten Auslösung derjenigen Kategorien, aus welchen Neuwahlen vorzunehmen sind, haben mit 5. Juli d. J. aus dem Vorstande auszuscheiden:

A. Vertreter der Unternehmer.

II. Kategorie (Eisenbahnen, Berg- und Hüttenwesen, Metallverarbeitung, Maschinen und Werkzeuge u. c.): Johann B. Huzak, Administrationsleiter im Lloydarenale in Triest, als Mitglied und Wilhelm Tönnies, Maschinenfabrikbesitzer in Laibach, als Erzähmann.

IV. Kategorie (Steine und Erden, Bau gewerbe): Philipp Supančič, Baumeister in Laibach, als Mitglied und Leopold Maurer, Steinbruchbesitzer in Triest, als Erzähmann.

VI. Kategorie (Papier und Leder, Holz- und Schnittstoffe, polygraphische Gewerbe): Valentín Krisper, Papierfabrikant in Ratschach, als Mitglied und S. D. Modiano, Spielskartenfabrikant in Triest, als Erzähmann.

B. Vertreter der Arbeiter und Betriebsbeamten.

II. Kategorie: Karl Cozzi, Ingenieur im «Stabilimento Tecnico Triestino», als Mitglied und Max Samassa, Betriebsbeamter in der Glockengießerei u. c. des Albert Samassa in Laibach, als Erzähmann.

IV. Kategorie: Franz Lehner, Zimmermeister der kärntischen Baugesellschaft in Laibach, als Mitglied und Ferdinand Arner, r. h. f. jun., Baumeister bei den Magazzini generali in Triest, als Erzähmann.

VI. Kategorie: Karl Rüting, Factor der Buchdruckerei v. Kleinmahr & Bamberg in Laibach, als Mitglied und Bruno Gottardi, Bediensteter der Lederfabrik Anton Müller in Triest, als Erzähmann.

Zur Durchführung der aus diesen drei Kategorien vorzunehmenden Ergänzungswahlen wurde von dem Vorstande die gefertigte Wahl commission am Tage der Anstalt eingefestigt und als Wahltag

der 18. Juli 1891

bestimmt.

Die Wahlen haben in Gemäßheit der nach folgenden Bestimmungen stattzufinden.

Jede Kategorie hat einen Vertreter der Arbeitgeber und einen Vertreter der Arbeiter sowie die entsprechenden Erzähmänner zu wählen.

Die Wahl erfolgt durch Stimmzettel, deren Zustellung durch die zuständigen Gemeindeämter veranlaßt wird.

Jeder eigenberechtigte, der Anstalt als Mitglied angehörige Unternehmer hat das Recht, sich an der Wahl in den Vorstand zu beteiligen und in den Vorstand gewählt zu werden. Ist für einen Betrieb ein Stellvertreter (Geschäftsführer) angemeldet, so übt dieser das active und passive Wahlrecht aus.

Jeder wahlberechtigte Unternehmer, bezüglichweise Stellvertreter, wählt innerhalb der Betriebskategorie, welcher sein Betrieb angehört, einen Vertreter für den Vorstand. Unter sämtlichen in einer Betriebskategorie bezeichneten Kandidaten erscheint derjenige als Vertreter der Betriebsunternehmer in den Vorstand gewählt, auf welchen die relativ größte Stimmenzahl entfallen ist und derjenige zum Erzähmann gewählt, welcher die nächstgrößte Stimmenzahl erhalten hat.

Zvereinigt sich auf zwei oder mehrere Kandidaten die gleiche Stimmenzahl, so hat das Los darüber zu entscheiden, welcher von denselben in den Vorstand als Mitglied und welcher als Erzähmann zu berufen ist.

Die versicherten Mitglieder (Arbeiter und Betriebsbeamte) haben insgesamt, männlich und weiblich, mit Ausnahme der Lehrlinge, Volontäre und Praktikanten und anderer Personen, welche wegen noch nicht beendeter Ausbildung keinen oder einen niedrigeren Arbeits verdienst beziehen, das active Wahlrecht. Das passive Wahlrecht haben nur eigenberechtigte männliche Arbeiter und Betriebsbeamte.

Das Wahlrecht über die versicherten Mitglieder in der Art aus, daß sich die sämtlichen versicherten Arbeiter und Betriebsbeamten eines Betriebes auf einen Kandidaten einigen, welcher in einem der Anstalt angehörigen Betriebe der betreffenden Betriebskategorie beschäftigt sein muß, wobei die relative Mehrheit der abgegebenen Stimmen entscheidet. Der Name dieses Kandidaten wird durch einen von den Arbeitern und Betriebsbeamten bestimmten Vertrauensmann unter Beifügung seiner Unterschrift in einem Stimmzettel eingetragen, auf welchem die Zahl der im Betriebe beschäftigten Arbeiter und Betriebsbeamten von der Anstalt, und zwar aus jenen Angaben, welche sie durch den Betriebsunternehmer erhalten hat, anzugeben ist.

Unter sämtlichen in einer Betriebskategorie bezeichneten Kandidaten erscheint derjenige als

Arbeitervertreter in den Vorstand gewählt, auf welchen die relativ größte Stimmenzahl entfallen ist, und derjenige zum Erzähmann, welcher die nächstgrößte Stimmen erhalten hat, wobei jeder Stimmzettel für so viele Stimmen gilt, als beschäftigte Personen dem betreffenden Betriebe angehören.

Zvereinigt sich auf zwei oder mehrere Kandidaten die gleiche Stimmenzahl, so hat das Los darüber zu entscheiden, welcher von denselben in den Vorstand als Mitglied und welcher als Erzähmann zu berufen ist.

Für die Abstimmung der Stimmzettel ist der Betriebskataster der Anstalt nach dem Stande vom 16. Mai 1891 maßgebend.

Die Ablieferung der Stimmzettel hat durch frankierte Einsendung an die Wahlcommission zu erfolgen.

Stimmzettel, welche am Tage der Wahl nach 4 Uhr nachmittags einlaufen, werden nicht berücksichtigt.

Reklamationskosten in Angelegenheiten der Wahlen sind mindestens zwei Wochen vor dem Tage der Wahl an die Wahlcommission einzusenden und äußerlich (am Couvert) als solche zu kennzeichnen.

Triest am 17. Mai 1891.

Die Wahlcommission:

Friedrich Bürger, Dr. Julius Graf, Peter Grasselli, Josef Kušar, Reinhold v. Nüdingen - Nüdingen.

(2224) 2-2

8. 9779.

Kundmachung.

Wegen Vergebung der

Baumeister-, Steinmetz- und Zimmermanns-Arbeiten

für die Erweiterung der Kleinviehslachthalle und den Aufbau des Administrations-Gebäudes des städtischen Schlachthofes wird beim gefestigten Magistrat

am 8. Juni 1891

um 10 Uhr vormittags die öffentliche schriftliche Öffertverhandlung abgehalten werden.

Die Pläne, Kostenvoranschläge und Bedingnisse können in der Kanzlei des städtischen Bauamtes (Spitalgasse Nr. 10, I. Stock) in den gewöhnlichen Amtsständen eingesehen werden.

Die Offerenten haben bis zum festgesetzten Zeitpunkte ihre Angebote, in welche sowohl die Einheitspreise als auch die Summen einzusezen sind, versiegelt zu überreichen.

Als Bodium ist ein Proc. Betrag der auf Grund der Einheitspreise ermittelten Verdienstsumme zu überreichen.

Auf verspätet eingesandte oder nachträgliche Angebote wird keine Rücksicht genommen.

Magistrat der Landeshauptstadt Laibach, am 27. Mai 1891.

(2227b) 2-1

Nr. 9661.

Kundmachung.

Die gefertigte Post- und Telegraphen-Direction benötigt für die Telegraphenbauten im eigenen Bezirk alljährlich

5000 bis 7000 Stück Rohstämme, für Telegraphensäulen, deren Lieferung hiemit ausgeschrieben wird.

Die Lieferungsbedingnisse sind in der nächst vorhergehenden Nummer der «Laibacher Zeitung» enthalten.

Triest am 23. Mai 1891.

K. I. Post- und Telegraphen-Direction.

Pokorný m. p.

(2234) 3-1

8. 7789 ex 1891.

Erledigte Dienststellen.

Eine Hauptsteuer-Einnahmersstelle in der VIII., eventuell eine Hauptsteueramts-Controlors- oder Steuereinnehmers-Stelle in der IX., eventuell eine Steueramts-Controlorsstelle in der X., eventuell eine Steueramts-Adjunctenstelle in der XI. Rangklasse bei den f. f. Steuerämtern in Krain mit den systemmäßigen Bezügen und Cautionspflicht.

Gesuche sind unter Nachweisung der vorgeschriebenen Erfordernisse, insbesondere auch der Kenntnis der beiden Landessprachen

bis Ende Juni 1891

beim Präsidium der f. f. Finanzdirection in Laibach einzubringen.

Die Berücksichtigung von certificierten Unteroffizieren, welche sich eventuell um eine Steueramts-Adjunctenstelle in Bewerbung seien, wird nach Maßgabe der Bestimmungen der Ministerialverordnung vom 27. Februar 1891, R. G. Bl. Nr. 31, erfolgen.

K. I. Finanzdirection.

Laibach am 25. Mai 1891.

(2245) 3-1

8. 982 B. Sch. R.

Concurs-Ausschreibung.

An der f. f. Lehrer- und Lehrerinnen-Bildungsanstalt in Laibach kommt die Religions-Lehrstelle mit den systemmäßigen Bezügen zur Besetzung.

Die ordnungsmäßig instruierten, insbesondere mit den Nachweisen der Lehrbefähigung, der bisherigen Verwendung und der Kenntnis der deutschen und der slowenischen Sprache belegten Competenzgesuchte um diese Lehrstelle sind im Wege der vorgesetzten Behörde oder Anstalt

bis zum 28. Juni 1891

beim gefestigten f. f. Landesschulrathe zu überreichen.

K. f. Landesschulrat für Krain.

Laibach am 27. Mai 1891.

(2151 b) 2-2

8. 1551.

Bezirksgerichtsdienner-Stelle

beim f. f. Bezirksgerichte Krainburg zu besetzen.

Gesuche

bis 27. Juni 1891

beim Landesgerichts-Präsidium in Laibach.

Laibach am 21. Mai 1891.

(2250)

Št. 6389.

Razglasilo.

Po uradnih naznanih razsaja sedaj kuga v gobci in parkljih v okraji Grubišno Polje v veliki županiji Belovar in se je razširila tudi na okraj Slatina velike županije Virovitica na Hrvaskem.

Da se ta kuga ne zatrosi tudi na Kransko, zato se uvozna in prevozna prepoved, izdana s tukajšnjim razglasilom z dne 30ega aprila 1891. l. št. 5175, da prežekovalcev in prasičev ni smeti uvažati na Kransko, ne prevzati jih skozi to deželo, razteza na polni obseg velikih županij Virovitica in Belovar.

Uvažati ali goniti na Kransko je smeti iz drugih neokuženih velikih županij Hrvaska samo tako živino zgoraj navedene vrste, ki ima s seboj praviloma izdane živinske potne liste.

Po železnici posiljano živino iz neokuženih velikih županij Hrvaska je smeti skladati samo v obeh živinooglednih postajah v Ljubljani; kdor pa bi hotel tako živino skladati na kaki drugi postaji na Kransku, izprosi si mora za to v vsakem

(2231)

Ausweis

über den Stand der Thierschen in Krain in der Wochenperiode vom 18. bis 27. Mai 1891.

Art der Seuche	Ort-schaft	Ge-meinde	Pol-i-tischer Bezirk	Zahl der verneuhten		An der Seuche sind erkannt					
				Gebürt	Müter oder Weiber	Einhauer	Kinder	Egäle	Ziegen	Schafe	Grunde
Maul- und Klauenseuche	Famle	Famle	Abels-berg	13	.	.	53	.	.	.	.
	Logice	St. Bejt	Abels-berg	4	.	.	10	.	.	.	.
Milzbrand	Vozice	St. Bejt	Abels-berg	1	.	.	1	.	.	.	.
	Stovec	Groß-lack	Rudolfs-wert	1	.	.	1	.	.	.	.
Rost	Stein	Stein	Stein	1	.	.	1	.	.	.	.
	Cernuče	Mäsch-nach	Rad-manns-dorf	1	.	.	1	.	.	.	.
Bläschenaus-schlag bei Buchtpferden	Koreiten Reisen u. Veldes	Beldes	Rad-manns-dorf	3	.	3	.	.	.	.	.
	Dobrava	Gör-jach	Rad-manns-dorf	1	.	.	1	.	.	.	.
Räude	Unter-Pre-topa	St. Bar-thimä	Gurk-feld	1	.	2	.	.	.	.	.
	Bau-chnen	Alt-lack	Krain-burg	1	.	2	.	.	.	.	.
Rauschbrand	Burg-fall	Bischof-lack	Krain-burg	1	.	1	.	.	.	.	.
	Ober-Nujs-dorf	Brus-niž	Rudolfs-wert	1	.	.	1	.	.	.	.
Rothlauf bei Schweinen	Hajel-bach	Gurk-feld	Gurk-feld	1	.	.	.	.	.	.	2
	3 Orte	Birkle	Gurk-feld	9	.	.	.	.	.	.	25
	Rasen-feld	Brus-niž	Rudolfs-wert	1	.	.	.	.	.	.	4
Klein-lack	Groß-lack	Rudolfs-wert	1	.	.	.	.	.	.	.	2

Laibach am 27. Mai 1891.

K. f. Landesregierung für Krain.

slučaji posebe

(2137) 3—2 Nr. 4128 und 4129.

Erinnerung

Josef Anton Codelli von Gorenfeld und Gregor von Födransperg, respective deren unbekannte Erben und Rechtsnachfolger. Von dem f. f. Landesgerichte in Lainz wird den Josef Anton Codelli von Gorenfeld und Gregor von Födransperg, respective deren unbekannten Erben und Rechtsnachfolgern, hiemit erinnert: Sie habe wider sie bei diesem Ge- sub praes. 14. Mai 1891, §. 4128 4129, Rosalia Freiin von Codelli als Mutter und Vormünderin Franz Freiherr von Minutilo als Maria und Julie Freiin von Co- durch Dr. von Schrey in Laibach) auf Anerkennung des erseßenen Skubice an den Realitäten Einlagen 911 und 920 der Katastralgemeinde Laibach und Einverleibungsgestat- gingebracht.

Der Aufenthaltsort der Gefallten Gerichte unbekannt und dieselben Gerichte aus den f. f. Erblanden abweichen, so hat man zu ihrer Vertretung auf ihre Gefahr und Kosten den Dr. Anton Pfefferer, Advocaten Laibach, als Curator ad actum be- und denselben die Klage um die binnenden sechzig Tagen einstattende Einrede zugesertigt.

Die Gefallten werden hievon zu dem verständigt, damit dieselben allenfalls einen andern Sachwalter bestellen, bisem Gerichte namhaft machen, im ordnungsmäßigen Wege erforderlichen Schritte einleiten, würdigens diese Rechtsache mit aufgestellten Curator nach den Be- rechnungen der Gerichts-Ordnung ver- werden und den Gefallten, wel- chen auch dem benannten Curator an- gebund zu geben, sich die aus einer Entfernung entstehenden Folgen selbst haben werden.

Laibach am 16. Mai 1891.

St. 3035, 3391, 3392, 3673 in 3896.

Oklic.

Podpisano sodišče naznanja, da proti doli navedenim tovaršem in njih pravnim naslednikom, neznanih bivališča, nastopne

Janez Arh na Velikem Pudlogu (po dr. Mencingerji na Krškem) Martinu Rimšu zaradi pripovedovanja pravice do gozdne lastninske občine 1198/210 katastralne občine

Matija Jaklič iz Jarčega Vrha proti Martinu Ulepici iz Bučke pripovestovanja zemljišča vloga isti proti nepoznanemu lastniki, ki je prepisana na «Gut Ober-

Martin Opalk iz Podlipe št. 7 (po dr. Mencingerji) zoper Jožeta Vrčka iz Podlipe na iz-

terjatev po 30 gold. 4½ kr. v vlogi 11. junija 1891. l., zaradi pripovestovanja; za katalstralna občina Bučka;

Za to se določujeta dva dražbena dneva, in sicer prvi na dan

zega zastopnika izvoliti in temu so- dišču naznaniti ali pa postavljenemu skrbniku vse pripomočke za svojo obrano zoper tožbo izročiti, ker bi se sicer le s postavljenim razpravljalo in spoznalo, kar je pravo.

C. kr. okrajno sodišče na Krškem dne 15. maja 1891.

(2105) 3—2

Št. 10.065.

Oklic.

C. kr. za mesto deleg. okrajno so- dišče v Ljubljani naznanja, da je ne- znanim pravnim naslednikom Fran- ciske Babič postavilo gospoda dr. Franceta Mundo kuratorjem na čin, ter mu v izvršilni zadavi dr. Frana Papeža iz Ljubljane proti Antonu Sku- bicu iz Velike Stare Vasi štev. 6 do- stavilo tusodni odlok z dne 3. aprila 1891, št. 6512.

V Ljubljani dne 12. maja 1891.

(2207) 3—2

Nr. 2829.

Curatels-Verhängung.

Das f. f. Kreisgericht Rudolfswert hat mit Beschluss vom 30 April 1891, §. 670, über Maria Höningman von Ra- fitnica Nr. 2 ob Wahnsinnes nach § 273 b. G. B. die Curatels verhängt, und es wurde derselben Marcus Höningman von ebendort zum Curator bestellt.

f. f. Bezirksgericht Reisnitz, am 14ten Mai 1891.

(2043) 3—2

Št. 642.

Objava.

Pri c. kr. okrajnem sodišči v Postojini se je čez tožbo 1.) Antona Lagojne iz Kala proti Tomažu Stegu iz Kala, potem 2.) na tožbo Andreja Jurce iz Gorenj proti Francetu, Ivanu, Andreju, Mariji, Katarini in Ivani Jurca zaradi pripoznanja zastaranja terjatev ad 1 pri zemljišči vloga št. 44 katastralne občine Kal vsled cesije z dne 19. avgusta 1846 v znesku 25 gold. 12 kr. star. den. in ad 2 pri zemljišči vloga štev. 61 katastralne občine Bukuje vsled zadolžnice z dne 18. avgusta 1837 za vsakega 65 gold. 10½ kr. in vsled prepodajne pogodbe z dne 18. februarja 1845 za vsakega 160 gold. star. den., razprava na dan

12. junija 1891. l.

ob 9. uri dopoludne z dodatkom § 18. skr. post. odločila, ter se je prepis tožbe vsled neznanih bivališča toženca na njihovo nevarnost in troške skrbnikom postavljenemu c. kr. notarju Pavlu Beseljaku iz Postojine vročil.

Toženi naj se omenjeni dan sami tu oglasijo ali pooblaščenca naznanijo ali pa njihova pisma o pravem času oskrbniku vročijo.

C. kr. okrajno sodišče v Postojini dne 25. februarja 1891.

(2197) 3—2

Št. 3264.

Oklic izvršilne zemljiščine dražbe.

C. kr. okrajno sodišče v Kamniku naznanja:

Na prošnjo Jere Pretnar (po dr. Pirnatu v Kamniku) dovoljuje se izvršilna dražba Janezu Cirerju lastnega, sodno na 1930 gold. cenjenega zemljišča vložna št. 197 katastralne občine Jarše brez pritikline.

Za to se določujeta dva dražbena dneva, in sicer prvi na dan

13. junija

in drugi na dan

11. julija 1891. l.,

vsakkrat ob 11. uri dopoludne pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to zemljišče pri prvem roku le za ali čez cenitveno vrednost, pri drugem roku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je posebno vsak ponudnik dolžan, pred ponudbo 10% varščine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljevidni izpisek leže v registraturi na upogled.

C. kr. okrajno sodišče v Kamniku dne 29. aprila 1891.

(2191) 3—2

Št. 5189.

Oklic.

Z tusodnim odlokom z dne 24ega marca 1891, štev. 3278, dovoljena druga izvršilna dražba posestva Jožefa Gerdanca, zemljevidna vložna štev. 17 katastralne občine Cerinec, vrsila se bode pri tem sodišči dne

6. junija 1891. l.

od 11. do 12. ure.

C. kr. okrajno sodišče v Kostanje- vici dne 9. maja 1891.

(2070) 3—2

Nr. 3009.

Executive

Realitäten-Versteigerung.

Bom f. f. Bezirksgerichte Tschernembl wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Miko Župančič von Griblje Nr. 73 die executive Versteigerung der dem Mathias Hotuje von Weidendorf Nr. 9 gehörigen, gerichtlich auf 2004 fl. geschätzten Realitäten Einlagen §§. 10 und 11 der Katastral-gemeinde Weidendorf bewilligt und hiezu zwei Feilbietungs-Tagsatzungen, und zwar die erste auf den

26. Juni

und die zweite auf den

29. Juli 1891,

jedemal vormittags um 10 Uhr, in der Gerichtskanzlei mit dem Anhange angeordnet worden, dass die Pfandrealitäten bei der ersten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungs-wert, bei der zweiten aber auch unter demselben hintangegeben werden.

Die Licitationsbedingnisse, wonach insbesondere jeder Licitant vor gemachttem Anbote ein 10% Badium zu Handen der Licitationscommission zu erlegen hat, sowie die Schätzungsprotokolle und die Grundbuchs-Extracte können in der dies-gerichtlichen Registratur eingesehen werden.

Dem abwesenden Executen Mathias Hotuje wird Herr Stefan Župančič von Tschernembl und den theils abwesenden, theils verstorbenen Tabularienteressenten Martin, Maria und Katharina Hotuje von Weidendorf Nr. 9 und Mathias Stublar von dort Nr. 12 Herr Josef Starha von Tschernembl zum Curator ad actum bestellt.

R. f. Bezirksgericht Tschernembl, am 15. Mai 1891.

(2069) 3—2

Nr. 3042.

Executive

Realitäten-Versteigerung.

Bom f. f. Bezirksgerichte Tschernembl wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen der mj. Ambreas Röhl'schen Erben von Neufriesach (durch den Bormund Mathias Stalcer von Klemersdorf Nr. 1) die executive Versteigerung der dem Johann Štokalj von Dolnjavaš Nr. 18 gehörigen, gerichtlich auf 1002 fl. 60 fr. geschätzten Realität Einlagen §. 84 der Katastralgemeinde Loška bewilligt und hiezu zwei Feilbietungs-Tagsatzungen, und zwar die erste auf den

26. Juni

und die zweite auf den

29. Juli 1891,

jedemal vormittags um 10 Uhr, in der Gerichtskanzlei mit dem Anhange angeordnet worden, dass die Pfandrealität bei der ersten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungs-werte, bei der zweiten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Licitations-Bedingnisse, wonach insbesondere jeder Licitant vor gemachttem Anbote ein 10proc. Badium zu Handen der Licitations-Commission zu erlegen hat, sowie das Schätzungs-Protokoll und der Grundbuchs-Extract können in der dies-gerichtlichen Registratur eingesehen werden.

Der verstorbenen Tabularienträgerin Anna Šukar wird Stefan Župančič von Tschernembl zum Curator ad actum bestellt.

R. f. Bezirksgericht Tschernembl, am 15. Mai 1891.

(2200) 3—2

Št. 3096.

Oklic.

C. kr. okrajno sodišče v Kamniku naznanja:

Boštjan Jereb, posestnik iz Bokovce (po dr. Pirnatu), je proti Lovrencu Kristanu iz Sela, oziroma njegovi zapuščini, tožbo de praes. 19ega marca 1891, št. 2274, zaradi dolžnih 100 gold. s pr. pri tem sodišči vložil, o kateri se je v skrajšano razpravo dan odločil na

12. junija 1891. l.

ob 9. uri dopoludne pred tem so- diščem.

Toženi zapuščini se je postavil Blaž Keržič iz Vodic kuratorjem ad actum, kateremu se je tožba vročila.

C. kr. okrajno sodišče v Kamniku dne 6. maja 1891.

(1719) 3—2

Nr. 2106.

Curatorsbestellung.

Den Anton und Theresia Vorster von Ochsenthal und deren unbekannten Rechtsnachfolgern wird hiemit bekannt gemacht, dass denselben Herr Ignaz Beifus, f. f. Postmeister in Lukovici, zum Curator ad actum bestellt und denselben die Realfeilbietungsbescheide vom 31. März 1891, §. 1509, betreffend die Realität Grundbuchs-Einlage Nr. 110 der Katastralgemeinde Peč, zugestellt wurden.

R. f. Bezirksgericht Egg, am 21sten April 1891.

(2201) 3—2

Št. 3169.

Oklic izvršilne zemljiščine dražbe.

C. kr. okrajno sodišče v Kamniku naznanja:

Na prošnjo Jarneja Slapnika, posestnika iz Starih Sel, dovoljuje se izvršilna dražba Mariji Bernot, posestnici, lastnih, sodno na 510 gold. cenjenih zemljišč vložna štev. 77, 84, 106 in 107 katastralne občine Palovče brez pritikline.

Za to se določujeta dva dražbena dneva, in sicer prvi na dan

6. junija

in drugi na dan

4. julija 1891. l.,

vsakkrat ob 11. uri dopoludne pri tem sodišči s pristavkom, da se bodo zemljišča pri prvem roku le za ali čez cenitveno vrednost, pri drugem roku pa tudi pod to vrednostjo oddali.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je posebno vsak ponudnik dolžan, pred ponudbo 10 odstotkov varščine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljevidni izpisek leže v registraturi na upogled.

C. kr. okrajno sodišče v Kamniku dne 27. aprila 1891.

(2131) 3—2

Št. 3096.

Oklic

izvršilne zemljiščine dražbe.

C. kr. okrajno sodišče v Loži na- znanja:

Na prošnjo Franceta Ponikvarja od Sv. Vida dovoljuje se izvršilna dražba Janezu Hribljanu lastnega, sodno na 47 gold. cenjenega zemljišča vložna št. 54 katastralne občine Ravne.

Za to se določujeta dva dražbena dneva, in sicer prvi na dan

24. junija

in drugi na dan

24. julija 1891. l.,

vsakkrat od 10. do 12. ure dopoludne pri tem sodišči s pristavkom, da se bodo to zemljišča pri prvem roku le za ali čez cenitveno vrednost, pri drugem roku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je posebno vsak ponudnik dolžan, pred ponudbo 10% varščine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljevidni izpisek leže v registraturi na upogled.

V Loži dne 13. maja 1891.

Ungar. Backhähnchen.

gut gemästet, sofort schlachtfähig, in Postkäfigen à 6 bis 7 Stück, portofrei gegen Nachnahme von fl. 3.75. — Garantie für die lebende Ankunft. — **Armin Baruch**, Geflügeexport, Werschetz, Südungarn.

(2176) 8—8

Sonnseitige, freundliche Wohnung

im Hause Nr. 10 Maria-Theresien-Strasse, II. Stock, gassenseits, bestehend aus zwei Gassen- und einem Hofzimmer, Küche, Speisekammer etc., ist pro 1. August zu vermieten.

Anfrage im Hause daselbst, Parterre links. (2223)

Grösste Auswahl von Strümpfen

in allen Farben

für Damen, Mädchen und Kinder; gewirkte und gestrickte Jankerl und Häuberl, Barterl, Gummi-Bänder, Strumpfbänder, Schweissauger

bei (1778) 3—3

A. Eberhart
Congressplatz Nr. 6.

Ein Commis und ein Lehrling

werden sofort aufgenommen.

Offerte an die Firma Heinrich Kenda, Laibach. (2089) 7

Die echten amerikanischen Pflanzen-Fasern-

Miederbrechen nie,
die Form ist tadellos.

Hausmieder... fl. 1.40
Stefanie-Façon... 2.50

nur echt zu haben bei

C. J. Hamann
Laibach
Rathausplatz 8.

Versandt nach überall hin.

(506) 14

(2138) 3—3 St. 3268.

Oklie.

Od podpisanega sodišča imenuje se neznano kje v Ameriki bivajočemu Jakobu Bonaču iz Sevškega gospod Karol Puppis v Cerkovski Vasi skrbnikom za čin.

C. kr. okrajno sodišče v Logatci dne 22. aprila 1891.

Nicht nur diese Zeitung,

nicht nur alle Zeitungen Oesterreich-Ungarns und Deutschlands, sondern alle Zeitungen der Welt haben mit der seit 36 Jahren bestehenden, mithin ältesten und solidesten Annonen-Expedition **Haasenstein & Vogler (Otto Maass)** Vereinbarungen getroffen, welche dieselbe in die Lage setzen, Annonen übernehmen zu können, genau zu denselben Preisen, wie die Blätter selbst. Diese Annonen-Expedition erspart also dem Inserenten Porto- und sonstige Spesen, bewilligt ferner bei grösseren Ordres sogar bedeutende Nachlässe, liefert über alle Insertionen Belege, besorgt Uebersetzungen, liefert bereitwilligst Kostenvoranschläge und Satzmuster, zeigt mit einem Wort den **richtigen Weg**, wie annoncirt werden muss. Die Firma **Haasenstein & Vogler (Otto Maass)** besitzt unter gleichlautender Firma in mehr als fünfzig grossen Städten des Continents eigene Bureaux, in

Wien, I., Wallfischgasse 10,

sowie Agenturen in 350 Städten Oesterreich-Ungarns, Deutschlands, der Schweiz, Italiens, Hollands etc.

Die Welt ist das Feld dieser Firma!

(2076) 3—2

(1732) 3—3 Nr. 2712. Curatorsbestellung.

Dem unbekannt wo befindlichen Johann Drobnič, respektive dessen Rechtsnachfolgern, wurde Johann Ogrinc von Grahovo unter Behändigung der Klage des Barthelma Šmiti auf Ausstellung einer Löschungs-Quittung, worüber die Tagssitzung zur summarischen Verhandlung auf den

5. Juni 1891, vormittags 10 Uhr, angeordnet wurde, zum Curator ad actum bestellt.

R. f. Bezirksgericht Voitsch, am 1sten April 1891.

(2163) 3—2 St. 2398.

Razglas.

Vsled tožbe Valentina Hodnika z Vrhnike proti neznano kje bivajočim Gregoriju, Jeri, Mihaelu in Urši Hodnik zaradi pripoznanja zastaranja in dovoljenja izbrisca terjatev pri zemljišči vložna št. 45 katastralne občine Nova Vrhnika določil se je dan v sumarično razpravo na

9. junija 1891. l. dopoludne ob 9. uri pri tem sodišči, ter se je vročila tožba kuratorju gosp. Francetu Ogrinu z Vrhnike.

To se naznanja neznano kje bivajočim toženim in njih pravnim naslednikom v svrhu, da si varujejo pravice.

C. kr. okrajno sodišče na Vrhniki dne 10. aprila 1891.

(2168) 3—2 St. 3305.

Razglas.

Z odlokom z dne 21. marca 1891, št. 2258, na 24. aprila 1891 določena eksekutivna dražba Francetu Kralju iz Metlike lastnega zemljišča vložna št. 413 davčne občine Metlika prestavi se uradno na dan

6. junija 1891. l. dopoludne od 11. do 12. ure s po-prejšnjim pristavkom pri tukajnjem sodišči.

C. kr. okrajno sodišče v Metliki dne 25. aprila 1891.

(2192) 3—1 Nr. 3849.

Curatorsbestellung.

Dem unbekannt wo in Amerika befindlichen Johann Opeka von Rakitna wurde unter gleichzeitiger Zustellung des Eigenthums-Einverleibungsbescheides vom 24. März 1891, §. 2565, Karl Puppis von Oberloitsch zum Curator ad actum bestellt.

R. f. Bezirksgericht Voitsch, am 9ten Mai 1891.

(2199) 3—1 St. 3933.

Oklie.

C. kr. okrajno sodišče v Kamniku naznanja v dodatku z ozirom na oklic z dne 27. aprila 1891, št. 3169, da se je postavil neznano kje bivajoči tabularni upnici Rezi Vaupetič iz Palovič Jurij Kladnik iz Palovič kuratorjem ad actum in da se je temu dostavil dražbeni odlok z dne 27. aprila 1891, št. 3169.

C. kr. okrajno sodišče v Kamniku dne 21. maja 1891.

Briefcouverts mit Firmendruck
in verschiedenen Qualitäten,
per 1000 von fl. 2,25 ab
in der
Hundstuckerei Kleinmayr & Bamberg,
Laibach, Bahnhofsgasse.

Pfandsamtsliche Licitation.

Montag den 8. Juni 1891

werden während der gewöhnlichen Amtsstunden in dem hierortigen

März 1890

versegten und seither weder ausgelösten noch umgeschriebenen Pfänden Meistbietenden verkauft.

Mit der trainischen Sparcasse vereinigtes Pfandsamt

Laibach, den 1. Juni 1891.

Alleinige Fabrik
in Amsterdam.

(1678) 12—7

Königl. niederländischer Hofflieferant,
kais. königl. österreichischer Hofflieferant,
und vieler anderer europ. Höfe.

WYNAND FOCKINK
gegründet 1679.

FABRIK
von feinen
holländischen
Liqueuren
WIEN,
Fabriks-Niederlage
I., Kohlmarkt Nr. 1.
Zur Bequemlichkeit des p. t. Publicums sind
Liqueure auch bei den bekannten
Firmen zu haben, und wird aufmerksam gemacht,
meine holländischen Liqueure nur in Amsterdam erzeugt
werden und ich weder in Oesterr.-Ungarn noch sonstwo
ausser in Amsterdam, eine Fabrik besitze.

Fahrordnung der k. k. privil. Südbahn

vom 1. Juni 1891.

Richtung Wien-Triest.

	Schnellzug	Postzug	Gem. Zug
Wien	8·20 abds.	7·30 früh	9·00 abds.
Mürzzuschlag	11·45 nachts.	10·35 »	5·36 »
Graz	1·37 »	12·48 nm.	9·25 abds.
Marburg	2·56 »	2·06 »	11·40 nachts.
Gilli	4·24 früh	3·23 »	1·54 »
Lüttich	—	3·36 »	2·11 »
Römerbad	—	3·46 »	2·23 »
Steinbrück	4·57 »	4·03 »	2·47 »
Hraßnitz	—	—	3·01 »
Trifail	—	4·16 »	3·10 »
Sagor	—	4·22 »	3·19 »
Sava	—	—	3·34 »
Littai	—	4·40 »	3·47 »
Krešniz	—	—	4·15 »
Laale	—	—	4·27 »
Salloch	—	—	12·59 »
Laibach	6·05 »	5·12 abds.	4·40 früh
	6·09 »	5·17 »	1·11 »
Franzendorf	—	5·41 »	5·31 »
Voitsch	7·—	6·11 »	6·18 »
Rafet	—	6·30 »	6·43 »
Abelsberg	7·33 »	6·45 »	7·05 »
St. Peter	7·55 »	7·07 »	8·05 »
Divača	8·20 »	7·35 »	8·44 »
Nabrešina	9·03 »	8·16 »	9·46 nm.
Triest	9·28 »	8·42 nachts.	10·18 »

Triest-Wien.

	Schnellzug	Postzug	Gem. Zug
Triest	8·— abds.	8·— früh	6·20 abds.
Nabrešina	8·40 »	8·39 »	7·11 »
Divača	9·36 nachts.	9·31 »	12·07 »
St. Peter	10·16 »	10·08 »	12·52 nm.
Abelsberg	10·35 »	10·26 nm.	1·17 »
Rafet	—	10·40 »	1·35 »
Voitsch	11·07 »	10·57 »	1·57 »
Franzendorf	—	11·16 »	2·24 »
Laibach	11·50 »	11·39 »	2·55 »
	11·55 »	11·44 »	3·03 »
Salloch	—	—	3·15 »
Laale	—	—	3·25 »
Krešniz	—	—	3·38 »
Littai	—	12·17 »	3·49 »
Sava	—	—	4·00 »
Trifail	—	12·33 »	4·14 »
Hraßnitz	—	12·39 »	4·22 »
Steinbrück	1·07 »	1·18 nm.	4·51 »
Römerbad	—	1·28 »	5·03 »
Lüttier	—	1·38 »	5·14 »
Gilli	1·38 »	1·52 »	5·34 abds.
Marburg	3·14 »	3·09 »	7·50 »
Graz	4·34 früh	4·29 »	10·14 nachts.
Mürzzuschlag	6·59 »	6·40 abds.	2·12 »
Wien	9·50 nm.	9·35 »	6·40 früh

	St. 8937.	
Oklie.		
Neznano kje bivajočemu Josipu Škerlu iz Kleč, oziroma njegovim neznanim naslednikom, se naznanja, da je proti njim Janez Škerl tukaj vložil tožbo de praes. 25. aprila 1891, st. 8937,	zaradi pripoznanja lastninske pravne na zemljiščih vložna stev. 327 stralne občine Ježica, in da se je obravnavo določil dan na 19. junija 1891.	
	ob 9. uri dopoludne pri deleg. okraju Ljubljani dne 6. maja 1891.	C. kr. za mesto deleg. okraju Ljubljani dne 6. maja 1891.